

## Antisemitische Straftaten 2010, nach Quartalen geordnet:

Seit Jahren erfragt DIE LINKE im Bundestag monatlich die erfassten Straftaten mit rechtsextremen und ausländerfeindlichen Hintergrund. Die Zahlen sind vom Bundesministerium des Inneren, sie gelten als vorläufig und liegen unter den endgültigen. Im Jahr 2000 wurde die Systematik für entsprechende Straftaten bundesweit geändert.

Zusammenstellung: M. Klätte/Sebastian Kahl

Quelle: mündliche und schriftliche Anfragen über antisemitische Straftaten, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet werden.

	01/10	02/10	03/10	04/10	gesamt. Straftaten
<b>Alle Straftaten</b>	183	288	189	213	<b>873</b>
<b>Gewaltdelikte</b>	1	6	1	11	<b>19</b>
<b>Körperverletz.</b>					
<b>Brandstiftung</b>					
<b>Widerstand</b>					
<b>Propag.-delikte</b>	30	71	50	53	<b>204</b>
<b>Volksverhetz.</b>					
<b>Sachbeschäd.</b>					
<b>Stör.Totenruhe</b>					
<b>Nötigung/Bedr.</b>					
<b>Sonst. Straftaten</b>					
<b>Tatverdächtige</b>	98	111	93	99	<b>401</b>
<b>Festnahmen</b>	1	3	6	2	<b>12</b>
<b>Haftbefehl</b>	0	0	0	0	<b>0</b>
<b>Verletzte</b>	0	5	0	19	<b>24</b>
<b>Tote</b>					
<b>Landfriedens- bruch</b>					



Abkürzungen der Bundesländer:

Brandenburg	BB
Berlin	BR
Baden-Württemberg	BW
Freistaat Bayern	BY
Freie Hansestadt Bremen	HB
Hessen	HE
Freie und Hansestadt Hamburg	HH
Mecklenburg-Vorpommern	MV
Niedersachsen	NI
Nordrhein-Westfalen	NW
Rheinland-Pfalz	RP
Schleswig-Holstein	SH
Saarland	SL
Freistaat Sachsen	SN
Sachsen-Anhalt	ST
Freistaat Thüringen	TH